

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1782

11 (14.3.1782) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz = oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Generaldekret an sämtliche Ober- und Aemter, Badischen Landesanteils, exclusive Weinheim und Rodemachern. d. d. Carlsruhe, den 2ten Jan. 1782. 3RN. 108.

Sowohl den neuangehenden Eheleuten als auch, wann eins oder das andere stirbt, soll inventirt werden, wann es gleich hie oder da bisher nicht sollte üblich gewesen seyn.

Da zu vernehmen gewesen, daß in verschiedenen Ober- und Aemtern denenselben zugethanen Städten und Ortschaften, die Inventuren in die Ehe sowohl, als auch die Vermögensbeschreibungen und damit verbundene Eventual-Abtheilungen, bey dem Ableben ein oder des andern Ehegatten außer Uebung gekommen, und, theils aus einer gewissen Nachsicht, theils aber aus einer etwa hervorgesuchten ältern Ordnungswidrigen Observanz unterlassen worden, den dadurch veranlaßt werdenden Processen aber und sonst zugehendem Nachtheil mit Nachdruck vorzukommen ist; So wird hiermit auf das gemessenste verfügt, daß jeden neuangehenden Eheleuten gleich nach ihrer Verehelichung, es sey gleich hie oder da ein anderes hergebracht gewesen, oder nicht, inventirt, und, wann ein oder anderes von Eheleuten abstirbt, ein gleiches veranstaltet, und die Eventual-Abtheilung letzternfalls ohne Nachsicht zugleich vorgenommen, jedoch all dieses mit geringmöglichten Kosten, über deren Regulierung die allensfallige Anstände einzuberichten sind, besorgt werden solle. Decretum Carlsruhe q. l.

Citationes edictales.

Lörrach. Alle diejenige welche etwas an die beerdelbehäuser alt und jung Jacob Ernst von Maulburg zu fodern haben, sollen Dienstags den 2ten April a. c. früh um 8 Uhr in Maulburg in dem Straußwirthshaus bey Verlust der Forderung mit ihren Schuldscheinen erscheinen, solche behörig liquidiren, und sich sodann des weitern gewärtigen. Signatum Lörrach, den 2ten Merz 1782.
Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

Herrstein. Adam Castell und seine Ehefrau von Oberreidenbach Amts Naumburg, begaben sich vor ungefähr 6 Jahren mit Hinterlassung 3 Kinder nach Holland, und soll der Ehemann sicherm Vernehmen nach in dasige Kriegsdienste getreten seyn. Da sie nun durch dieses bödliche Austritten, ehe und bevor sie sich von der dffseitigen Leibeigenschaft losgekauft, gnädigster Landesherrschafft strafbarerweise ihren Leib entzogen, so werden selbige auf eingegangenen Hochfürstlichen Regierungsbefehl hiermit edictaliter vorgeladen, daß sie innerhalb 3 Monat wovon ihnen einer vor den ersten, einer vor den zweyten, und einer vor den 3ten Termin peremptorisch anberaumt wird, um so gewisser vor dabiessigem Amt sich stellen, und wegen ihres bödlichen Austritts Red und Antwort geben sollen; als im Nichterscheinungsfall, sie auf ewig des Lands verwiesen, und wegen ihrem noch vorhandenen Vermögen in Anbetracht der rückgelassenen Kindern das weitere Sachdienliche verfügt werden würde. Signatum Herrstein den 2ten Merz 1782.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Amt Naumburg in der vordern
Grafschaft Sponheim,

Sachen so zu verlehnen sind.

Rastatt. Da die Bestandszeit der Herrschaftlichen Schäfereyen zu Dietigheim (Rastatter Oberamts) dann zu Hiegelshelm und Sandweyer (Stollhofer Amts) nebst dem zu letzterer Schäferey gehörenden Hofguth von 125 Morgen 3 Viert. 17 Rth. Acker, und 10 Morgen 1 Bert. 15 Rth. Wiesen, auf nächste Michaelis verfließet und zur anderweitern 6 jährigen Verlehnung, Mittwoch der 3te April dieses Jahrs ausgesetzt wird; So werden die Liebhabere zu Anbdrung der Conditionen und zur Steigerung auf ermeldten Mittwoch Morgens um 9 Uhr in hiesige Amtskellerey hiern't eingeladen. Rastatt, den 2ten März 1782. Amtskellerey allda.

Carlsruhe. Bey Herrn Hof: Musikus Forstmeier in der Waldgasse, sind 2 Logien hinten aus zu verlehnen, welche bis den 23ten April bezogen werden können. Die Liebhabere können deßfalls, das nähere wegen denen Zugehörungen bey dem Verlehner selbstem noch einholen.

Carlsruhe. Bey dem Kiefernmeister Creutzbauer ist der ganze obere Stock zu verlehnen, und kan bis den 23ten April bezogen werden.

Carlsruhe. In des verstorbenen Hofconfectier Reichenbachers Behausung in der Waldgasse ist obenauf ein Logis zu verlehnen, bestehend in einer Stube, 2 Kammeru, Küche, Speicher, Keller, beschlossene Holzlege, und die Hälfte vom Garten, welches alltäglich bezogen werden kann.

Sachen so zu versteigern sind

Durlach. Demnach zur Versteigerung der oberhalb des zu hiesigem Oberamt gehdrigen Fleckens Söllingen an der Pfingz liegenden, erst vor ungefehr 15 Jahren neu erbauten Hammerschmiedte, welche mit 2 Hämmer versehen ist, auch ein artiges Stück Ruchengarten am Haus hat, auf Dienstag den 9ten Aprill dieses Jahrs vormittags auf dem Rathhaus zu Söllingen anberaumt ist, so wird solches männiglich, insbesondere aber denen Hammerschmiedten und Professionisten, zu deren Gewerbern Wasser erforderlich, mit dem Anfügen hierdurch bekannt gemacht, daß der Käufer, da an dem Werck ein ganz neuer Wasserbau, auf welchen der ganze Pfingzfluß läuft befindlich, allershand nutzbare Wercker anlegen könne, wie sich dann in dem Hammerschmiedten Gebäude wirklich eine ganz neue bey dem starken Hauf: Commercio sehr ergiebige Haufreibe befindet, und mit geringen Kosten eine Dehlschlag und Seegmühle eben so aufgestellt werden kann, als die Stärke und Fall des Wassers zu all und jeden Wasserwerkern sehr bequem ist. Durlach, den 26ten Febr. 1782.

Hochfürstl. Markgräf. Badisches Oberamt allda.

Durlach. Auf Montags Nachmittags den 18ten März wird der Werkmeister Zollerischen Debit-Masse und denen Kolbischen Kindern zustehenden auf Grdzinger Gemarkung an der Weingarter Landstraß liegenden sehr ergiebige und wohlconditionierte Steinbruch, worauf bereits 2066 fl. gebotten, in dem Wirthshaus zum Laub zu Grdzingen zum letztenmal versteigert, und dem Meistbietenden zugeschlagen werden, welches andurch bekannt gemacht wird. Signatum Durlach, den 8ten März 1782.

Hochfürstliches Oberamt daselbstem.

Carlsruhe. Montags den 18ten dieses Nachmittags um 2 Uhr, wird das in die Verlassenschaft des verstorbenen hiesigen Burgers Georg Philipp Krauths gehdrige in dem sogenannten Hengäßlein gelegene Gärtlein auf allhiesigem Rathhaus öffentlich versteigert werden. Es wird dahero solches zu Federmanns Nachricht bekannt gemacht. Carlsruhe, den 9ten März 1782.

Oberamt allda.

Sachen so zu verkaufen sind.

Carlsruhe. Der Stadtmöhrer Freudenreich will sein halbes Hauf nebst Hofreitung und Garten neben dem Ancker, oder das Obere gemeinschäftlich verkaufen. Liebhabere können das weitere bey ihm erfahren.

Nachricht.

Carlsruhe. Wer Tuch auf die Pforzheimer Blaihe thun will, der kan es bey dem Bierwirth und Caffetier Lacher abgeben; welcher es bestens besorgen wird.

In Macklotts Hofbuchhandlung zu Carlsruhe ist zu haben:

Lory (P. Michael) Gnomonik, worinn eine besondere Methode, alle Gattungen von Sonnenuhren bere, die allerleichteste, geschwindeste und sicherste sogar demclinirende bis auf einzelne Minuten

- zu verzeichnen mit 32 Kupfern, 4. Salzburg 1781. — 1 fl. 45 kr.
- Etwas an den Todtengräber der Bettelmdche, 8. 1781. — 12 kr.
- Tagesordnung für die Herren Studenten 8 8 kr.
- Herrmann über die Einführung des Studiums der Technologie oder über die Lehre von Handwerken, Künsten, Manufacturen und Fabriken, 8. Wien 1781. — 20 fr.
- Unterhaltungen Physicalische und Morallsche für die Jugend, deutsch und französisch 8. Offenbach und Frankfurt 1781. = fl.
- Petri (J. P.) Borgeschmack des ewigen Lebens, 8 Offenbach 1781. 12 kr.
- Sturmys Morgen und Abend-Andachten auf jeden Tag der Woche 8 Frankfurt und Leipz. 8 kr.
- Plan in sich enthaltend viele so leichte, als untrügliche Mitteln die gesammten österreichischen Erblanden auf die höchsten Stufen der Größe zu erheben, und auf selben zu behaupten, 8. Wien 1781. — 30 fr.
- Discours & Arret, sur cette question nouvelle & principale proposée par la Classe de Philosophie speculative de l'Academie royale des sciences & belles lettres de Berlin, pour le prix de l'année 1780. Est-il utile au Peuple d'être trompée, soit qu'on l'induisse dans de nouvelles erreurs, soit qu'on l'entretienne dans celles on il est, par M. Lorinet, gr. 12mo dans le for interieur. 1781. — 20 kr.
- Haen (Antonii de) Rationis medendi. Partes Quatuor, 8. Vindobonae 1779. — 3 fl. 15 kr.
- * Horvath (Michaelis) Theologia pastoralis 2 Theile 8. Vindobonae 1780. — 1 fl. 45 kr.
- Leyser (a Augustini) Meditationes ad Pandectas, Voluminis XIII. Adhaeret vita auctoris. 4to. Gissæ 1780. 1 fl. 48 kr.
- Raynal (Guillaume Thomas) Histoire philosophique & politique des Etablissements & du Commerce des Européens dans le deux Indes X. Tomes avec Figures & Tableaux, gr. 12mo Geneve 1781. — 15 fl.
- Memoires (Secrets,) pour servir à l'histoire de la republique des lettres en France, depuis MDCCLXII. jusqu'à nos Jours, ou Journal d'un Observateur. XVI. Tomes, gr. 12mo Londres 1781. — 18. fl.
- Traité des Richesses, II. Tomes gr. 8. Londres 1781. — 3 fl. 30 kr.
- Principes (les vrais) du Gouvernement Francois. gr. 12mo. Geneve 1777. — 1 fl. 15 kr.
- Fragnens d'un Pöeme moral sur Dieu. gr. 8vo. Atheopolis 1781. — 36 kr.
- Bibliothek (neueste juristische) vornehmlich des deutschen Staats- und Kirchenrechts 6tes Stück 8. Gießen 1781. — 6 kr.
- Wird fortgesetzt und sind die ersten Stücke noch zu haben.
- Wenzel (Gottfried Immanuel) philosophische Werke vermischten Inhalts, 8. Wien 1781. — 24 kr.
- † Gebethbuch Andachtsübungen (täglich) zum Gebrauch Ihre Kaiserlichen Majestät der Königin zu Hungarn und Böhmen, 8. Wien 1779 36 kr.
- Gedichte Venuswagen (der) 8. 6 kr.
- Gochstetters (Friedrich Ludwig) Anleitung zu Inventur und Theilung auch Steuer-Geschäften, 8. Stuttgart 1782. — 36 kr.
- Ueber die Kugelbahn, aus dem Französischen des Herrn Bezout, nebst einem Kupfer, gr. 8. Stuttgart 1782. — 45 kr.
- Erziehungsbegebenheiten die neuesten mit practischen Anmerkungen 2ter Jahrgang 1tes — 9tes Stück 8. 1781 jedes Stück — 12.
- W. wird fortgesetzt und ist der erste Jahrgang davon aus 12 Stücken bestehend ebenfalls noch complet zu haben.
- Comödien Schuster der fleißige, ein Drama von Müller 8 Offenbach 1781. 12 kr.
- Erzählung und Beurtheilung der neuesten Versuche einiger Ex — Jesuiten in Bruchsal, Heidelberg und Strassburg, die Barbaren in Deutschland einzuführen, gr 8vo 1781. 12 kr.

Geborne.

Carlsruhe. Den 10ten Merz: Wilhelmine Louise Auguste Justine, Vater: Herr Hector Wilhelm von Gänderode, Fürstlicher Kammerherr, auch Hof- und Regierungsrath. Den 11ten: Johann Jacob, Vater: Adam Armbruster, gewesener Bestand-Müller in Weiler, fremd.

Durlach. Den 1sten Merz: Johann Jacob, Vater: Leonhard Kläiber, Burger und Weber.

Eod. Marie Catharine, Vater: Johann Georg Schmidt, Burger und Ketten Schmidt. Den 6ten:

Marie Gertraut, Vater: Jacob Mann, Pergamentmacher. Den 6ten: Johann Mattheus, Vater: Adam Rittershofer, Burger und Fuhrmann.

Pforzheim. Den 4ten Merz: Marie Barbara, Vater: Johann Adam Kdlich, Stahlarbeiter, Den 6ten: Todgeboren ein Tochterlein, Vater: Johann Heinrich Erhardt, Burger. Tod. Juliana Jacobine, Vater: Heinrich Bullot, Burger und Metzger. Den 7ten: Carl Ernst Ludwig, Vater: Johannes Gerwig, Burger und Stahlarbeiter. Den 9ten: Johann Wilhelm, Vater: Johann Adam Fühner, Burger und Becker.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 6ten Merz: Christian Kraus, Burger und Säcklermeister, alt 80 Jahr, weniger 3 Tage.

Durlach. Den 7ten Merz: Marie Catharine: Tochter, Johann Georg Schmidt, Ketten- schmidts, alt 7 Tag. Tod. Catharine Elisabeth, Tochter, Adam Knabschneider, Tagelöhners, alt 1 Jahr 6 Monat.

Pforzheim. Den 1sten Merz: Christine, Matthias Kerers, Burgers und Feldschüzens, Wittwe, als 70 Jahre 2 Monat 23 Tag.

Copulirte.

Durlach. Den 5ten Merz: Carl Ludwig Altfelix, angehender Burger und Schuhmacher, mit Christine Barbara Wdckerin, Burgers Tochter.

Marktpreise vom 14ten Merz 1782.

Frucht- preise.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Kostatt		Baden		Sersb.		Bühl		NB. Den Bühl sind Mettel, hat Malter.	Sleisch- schagung.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Kostatt		Baden		Sersb.		Bühl	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			kr.	fr.	kr.	fr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.
Das Malter Alt Korn.	3	30	3	30	—	—	5	20	—	—	—	—	5	20	—	Das Pfund Rindst. gutes	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	
Neu Korn.	3	30	3	30	4	32	—	—	38	5	36	3	36	—	Schmalz.	5	5	5	4	4	4	4	4	4	4	4	4	5	6	
Alt Kernen	5	52	5	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Hammelfl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Neu Kernen	—	—	5	50	6	4	—	—	7	30	7	24	5	4	Kalbfeisch	5	5	4	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
Weizen	5	30	5	—	—	—	7	52	7	12	—	—	4	48	Schweinefl.	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	
Bem. Frucht	4	2	4	—	4	32	—	—	—	—	—	—	—	—	Rindschm.	16	16	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	
Gersten	2	8	2	8	—	—	5	36	34	4	48	3	—	Schweines.	16	12	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Weißkorn.	2	56	2	56	—	—	6	24	36	6	—	—	—	Unschlitt	11	12	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Haber	2	10	2	10	—	—	5	—	—	—	—	—	—	Lichten/gezog	16	15	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Erbsen	—	40	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	= gegohne	—	—	15	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Linßen	—	40	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Butter	12	12	—	13	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sonnen	—	30	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 Eier vor	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4

Bekensschagung.	Carlsruhe			Durlach			Pforz. Stein			Kostatt			Baden			Bühl				
	Pf.	Lot.	fr.	Pf.	Lot.	fr.	Pf.	Lot.	fr.	Pf.	Lot.	fr.	Pf.	Lot.	fr.	Pf.	Lot.	fr.		
Beck, oder Semmel	—	20	2	—	20	2	—	20	2	—	17	2	—	21	2	—	—	—	18 1/2	2
Weiß Brod . . .	2	6	6	2	10	6	3	—	6	2	2	6	—	—	—	—	—	—	27 3/4	3
— dito . . .	—	—	—	—	—	—	2	4	4	1	12	4	1	25	6	1	—	—	14	3
Schwarz Brod . .	4	—	6 1/2	3	—	5	6	6 1/2	12	1	22	4	4	—	6	2	—	—	28	6
— dito Brod . . .	—	—	—	—	—	—	3	19 1/2	6	3	12	8	—	—	3	2	—	—	6	3
Oeconomisch Brod	—	—	—	2	10	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—